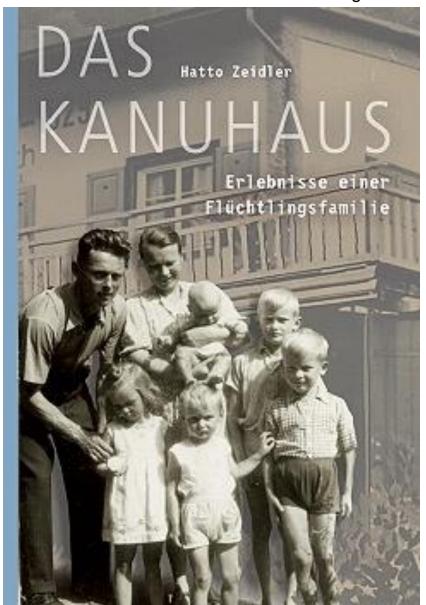
## Das Kanuhaus - Erlebnisse einer Flüchtlingsfamilie



(Foto: Silberburg-Verlag)

(bro) (kts/ts) Am Mittwoch, 12. April, liest Hatto Zeidler um 19 Uhr in der Stadtbibliothek Eberbach aus seinem neuen Buch "Das Kanuhaus".

In einem Bootsschuppen weit außerhalb der Stadt Eberbach am Neckar kommt nach dem Zweiten Weltkrieg eine Familie unter. Sie stammt aus Böhmen und ist mit ihrem Pferdefuhrwerk auf der Flucht von Saaz nach Pforzheim dort gestrandet. Die sechs Vertriebenenkinder fallen bei den pfälzisch sprechenden Eberbachern schon deshalb auf, weil sie anfangs den Dialekt nicht verstehen. Aber auch sonst gibt es etliche Schwierigkeiten, mit denen die Familie bei ihrer Integration im Neckartal fertig werden muss.

Wie er mit seinen Eltern und Geschwistern jahrelang provisorisch ohne Strom und fließendes Wasser im "Kanuhaus" gelebt hat und wie sich die Eltern eine neue Existenz in der Fremde aufgebaut haben, das schildert Hatto Zeidler in zahlreichen, mal nachdenklichen, mal humorvollen Episoden - immer aus Sicht des damals Heranwachsenden.

Bei aller Härte, die das Leben in der entbehrungsreichen Nachkriegszeit für ihn und seine Familie bereithielt, zeichnet Zeidler doch das Bild einer glücklichen Kindheit in einer Großfamilie - Erinnerungen an eine vergangene Welt.

Der Eintritt ist frei. 04.04.17